



AM
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | August 2022

08. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl	9
	I) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	J) Einfuhrzölle für Getreide	11
	K) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	13
	L) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	M) Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl	14
	N) Gesamtmarktleistung Österreich	15
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	16
	O) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27	16
	P) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	17
	Q) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27	18
	R) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	18
	S) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2022/23	19
	T) Wöchentliche Marktpreise.....	20
	U) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	21
	V) Getreidebörse Bologna	21
	W) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	22
	X) Exportpreise – Französisches Getreide.....	22
	Y) Terminnotierungen für Weizen.....	23
	Z) Terminnotierungen für Mais	23
	AA) Terminnotierungen für Raps	23
	BB) Ölsaaten und Futtermittel.....	24
	CC) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	25
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	26
	DD) Internationale Getreidenotierungen	26

I MARKTÜBERSICHT

Eskalation im Ukraine-Konflikt befeuert Pariser Weizenpreis

Die internationalen Weizenmärkte sind seit 20.09.2022 durch die erneute Eskalation im Ukraine-Konflikt, nämlich die Ankündigung Putins der Teilmobilmachung, kräftig gestiegen. Der aktuelle Pariser Weizenkurs liegt mit 347 EUR/t um 27 EUR/t über dem Kurs des Vorvortages, jedoch noch deutlich unter dem Preispeak am 16. Mai 2022 von 438,25 EUR/t.

Am heimischen Kassamarkt hat sich Mahlweizen (der neuen Ernte) mit 350 EUR/t etwas befestigt, liegt jedoch deutlich unter der alten Ernte (387 EUR/t Anfang Mai 2022).

Die laufende Maisernte mit mäßigen Erträgen sowie massive Ertragseinbrüche in Ungarn und Rumänien unterstützen den Kassamarktpreis für Mais. Der Maispreis an der Wiener Produktenbörse von 21.09.2022 liegt mit 336,50 EUR/t um 15 EUR/t über dem Vormonat und nahezu beim Allzeithoch von 355 EUR/t vom 23. März 2022.

AMA-Ertragserhebung bestätigt bessere Weizenerträge als im Vorjahr

Weichweizen wurde heuer mit 60,7 dt/ha deutlich besser als im Vorjahr (56,4 dt/ha) geerntet. Der österreichweite Weichweizenertrag auf den konventionellen Flächen lag bei 65,6 dt/ha, worunter Oberösterreich mit 80,2 dt/ha besonders gut abschnitt. Niederösterreich konnte sich der rein konventionelle Hektarertrag von 61,2 dt/ha zum Vorjahr (59,4 dt/ha) nur leicht verbessern, da insbesondere im östlichen Anbaugebiet (Weinviertel, Wiener Becken) die Trockenheit im Frühjahr gepaart mit geringer Winterfeuchtigkeit zu einer geringen Bestockung und somit zu weniger Ähren als Basis für die Ertragsbildung führte.

Die Ernte von Hartweizen glänzte heuer durch hohe Hektarerträge und gute Qualitäten. Das Ertragsergebnis von 50,9 dt/ha lag auf dem höchsten Niveau der Jahre 2017-2021, konnte jedoch den Rekord 2016 (53,4 dt/ha) nicht übertreffen. Rein konventionell wurden heuer sogar 54,4 dt/ha (darunter 56,3 dt/ha in Niederösterreich) geerntet.

Der Hektarertrag von Roggen lag 2022 mit 48,8 dt/ha über dem Vorjahr. Auf den konventionellen Flächen wurden 58,2 dt/ha geerntet. Im Hauptanbaugebiet Niederösterreich lag der rein konventionelle Ertrag mit 59 dt/ha über dem Vorjahr (53,7 dt/ha).

Eine positive Überraschung ist heuer das Ergebnis von Ölraps: Die nahezu jedes Jahr durch Trockenheit und Schädlingsdruck in Mitleidenschaft gezogene Ölsaat litt auch heuer insbesondere zum Vegetationsbeginn im Spätsommer/Herbst als auch im Frühjahr. Trotz der schwierigen Bedingungen der Jugendentwicklung konnten österreichweit 32,1 dt/ha geerntet werden, was zwar als unterdurchschnittlich, aber besser als das Vorjahr (30,9 dt/ha) einzustufen ist.

Hektarerträge von Bio-Dinkel und Bio-Roggen über Vorjahr

Bio-Weichweizen wurde heuer mit 36,8 dt/ha etwas weniger als im Vorjahr (38,6 dt/ha) geerntet. In Niederösterreich sank der Hektarertrag von Bio-Weichweizen auf 39,0 dt/ha zum Vorjahr (42,4

dt/ha). In Oberösterreich wurden mit 39,7 dt/ha annähernd derselbe Ertrag des Vorjahres geerntet, während das Burgenland mit 30,8 dt/ha schlechter als 2021 (32 dt/ha) abschnitt.

Bio-Dinkel wurde mit 32,1 dt/ha deutlich über dem Vorjahr (30,2 dt/ha) geerntet. Im Hauptanbaugebiet Niederösterreich wurden sogar 39,0 dt/ha erzielt. Der Hektarertrag von Roggen lag 2022 mit 32,2 dt/ha über dem Vorjahr (31,9 dt/ha). Im Hauptanbaugebiet Niederösterreich lag der Roggen-ertrag mit 34,1 dt/ha gleich wie im Vorjahr (34,2 dt/ha). Ölraps, die Kultur mit dem geringsten Bio-Anteil an der Gesamtanbaufläche weist auch heuer die größte Ertragsdifferenz zur konventionellen Wirtschaftsweise auf: Bio-Raps wurde mit 13,4 dt/ha um -58% geringer als in der konventionellen Wirtschaftsweise (32,2 dt/ha) geerntet. Im Feuchtgebiet Oberösterreich ist der Unterschied (-59%) noch größer.

Bio- Erzeugerpreise 2021/2022 im Plus

Insbesondere Futtergetreide stieg aus der Ernte 2021 im Vergleich zum Vorjahr, da durch das Auslaufen der Umstellerphase der großen Bio-Umstiegswellen 2018 und 2019 weniger Futtergetreide angebaut wurde: Futtergerste stieg um 108 EUR/t auf 268 EUR/t, Futterroggen stieg um 94 EUR/t auf 242 EUR/t und Triticale erhöhte sich um 102 EUR/t auf 275 EUR/t. Futtermais stieg aus der Ernte 2021 um 134 EUR/t auf 198 EUR/t.

Neben den Anstiegen am Bio-Futtergetreidemarkt stieg der Bio-Mahlgetreidemarkt u.a. durch Impulse vom konventionellen Mahlgetreidemarkt in abgeschwächter Form: Bio-Ultimateweizen legte um 65 EUR/t auf stolze 370 EUR/t zu, liegt damit aber weiterhin unter dem 5-Jahreshoch aus 2017 (446,70 EUR/t). Bio-Premiumweizen erhöhte sich um 63 EUR/t auf 367 EUR/t. Bio-Qualitätsweizen (+77 EUR/t) und Bio-Mahlweizen (+67 EUR/t) legten ebenfalls zu.

Den größten relativen Zuwachs zum Vorjahr weist Mahlroggen auf: Der Mahlroggenpreis legte um 83% zum Vorjahr auf 296 EUR/t zu. Dies ist eine Gegenbewegung zum Preisrückgang der Ernte 2020 durch ein damaliges Bio-Roggenüberangebot.

Bio-Speisesoja legte zum Vorjahr um 150 EUR/t auf 800 EUR/t zu, während Bio-Sonnenblumen um 34 EUR/t auf 657 EUR/t teurer bewertet wurden.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2022 – 07/2022

Aus der Getreideernte 2022 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	40.173	46.756	6.038	4.857
Weichweizen	345.738	416.911	83.504	77.388
Dinkel	29.646	21.912	23.347	10.903
Roggen	28.955	21.192	12.082	6.001
Gerste	93.404	156.449	7.453	7.912
Hafer	8.535	5.708	5.935	4.327
Mais	12.245	17.508	433	941
Triticale	27.837	18.994	7.812	5.189
Gesamt	586.533	705.430	146.605	117.518

Quelle: AMA
 Stand per 22.09.2022 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.07.2022 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	59.810	54.747	7.820	7.437
Weichweizen	461.351	487.589	94.400	95.978
Dinkel	46.378	26.428	29.601	12.702
Roggen	52.435	64.606	21.528	26.527
Gerste	142.447	223.071	11.916	13.024
Hafer	20.007	16.149	11.895	7.925
Mais	313.944	253.350	35.808	32.032
Triticale	20.957	17.887	7.719	7.474
Gesamt	1.117.328	1.143.828	220.687	203.098

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	26.933	18.595	719	1.098
Weichweizen inkl. Dinkel	159.978	127.241	24.726	20.643
Roggen	26.859	31.044	7.583	7.374
Gerste	30.248	34.763	2.363	2.773
Hafer	3.899	3.262	1.634	1.077
Mais	53.914	60.200	12.005	7.256
Triticale	4.898	4.293	2.283	2.130
Gesamt	306.730	279.398	51.314	42.352

Quelle: AMA
 Stand per 22.09.2022 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.07.2022 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Mengen in t				
Hartweizen	26.650	18.571	719	1.098
Weichweizen	126.076	106.023	17.609	16.456
Dinkel	9.524	3.279	4.450	1.036
Roggen	26.240	30.235	7.292	7.307
Gerste	13.226	18.873	888	1.289
Hafer	2.849	2.181	1.417	891
Mais	16.774	19.659	6.061	1.611
Triticale	1.215	2.017	628	1.053
Gesamt	222.554	200.840	39.065	30.740

Quelle: AMA
 Stand per 22.09.2022 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2022 - 07/2022	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	5.055	5.055	128	128
Weichweizen	51.945	51.945	6.145	6.145
Dinkel	2.211	2.211	840	840
Roggen	6.801	6.801	1.259	1.259
Gesamtvermahlung	66.012	66.012	8.372	8.372

Zeitraum 07/2021 - 07/2021*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	4.613	4.613	205	205
Weichweizen	51.835	51.835	5.509	5.509
Dinkel	2.629	2.629	1.092	1.092
Roggen	8.088	8.088	1.215	1.215
Gesamtvermahlung	67.164	67.164	8.021	8.021

Quelle: AMA
 Stand per 22.09.2022 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2022 - 07/2022	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	12.910	12.910	1.823	1.823
Roggen	376	376	32	32
Gerste	6.762	6.762	598	598
Hafer	468	468	83	83
Mais	31.103	31.103	2.873	2.873
Triticale	1.120	1.120	569	569
Gesamtverarbeitung	52.738	52.738	5.977	5.977

Zeitraum 07/2021 - 07/2021*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	17.233	17.233	1.303	1.303
Roggen	1.088	1.088	43	43
Gerste	7.256	7.256	614	614
Hafer	340	340	12	12
Mais	27.347	27.347	2.559	2.559
Triticale	2.287	2.287	1.322	1.322
Gesamtverarbeitung	55.551	55.551	5.852	5.852

Quelle: AMA

Stand per 22.09.2022 – vorläufig

*) 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2022 – 07/2022

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/22-07/22	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/21-07/21	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	192.723	192.723	201.085	201.085

Quelle: AMA

Stand per 22.09.2022 – vorläufig

2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	31.08.2022	Vorwoche	01.09.2021	26.08.2020	11.08.2022	26.08.2021
Durumweizen, incl.	--	--	--	260,00 - 264,00	--	--
Premiumweizen, incl.	390,00 - 405,00	390,00 - 410,00	265,00 - 270,00	183,00 - 187,00	--	--
Qualitätsweizen, incl.	370,00 - 375,00	360,00 - 370,00	245,00 - 254,00	172,00 - 176,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	340,00 - 350,00	340,00 - 350,00	--	--	330,00 - 340,00	225,00 - 230,00
Futterweizen, incl.	--	--	--	--	305,00 - 315,00	215,00 - 220,00
Mahlroggen, incl.	--	370,00 - 370,00	--	140,00 - 145,00	335,00 - 345,00	--
Futterroggen, incl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, incl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, incl.	285,00 - 290,00	287,00 - 295,00	--	123,00 - 130,00	280,00 - 290,00	195,00 - 200,00
Futterhafer, incl.	--	270,00 - 280,00	--	--	290,00 - 300,00	180,00 - 185,00
Futtermais, incl.	320,00 - 320,00	335,00 - 335,00	--	--	325,0 - 335,00	250,00 - 260,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	--	342,00 - 347,00	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
Sojaschrot; incl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	680,00 - 690,00	--	635,00 - 645,00	415,00 - 425,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	625,00 - 635,00	--	396,00 - 406,00	335,00 - 345,00	615,00 - 625,00	405,00 - 410,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	380,00 - 390,00	--	300,00 - 305,00	215,00 - 225,00	385,00 - 395,00	295,00 - 300,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Aug.21	Sep.21	Okt.21	Nov.21	Dez.21	Jän.22	Feb.22	Mär.22	Apr.22	Mai.22	Jun.22	Jul.22
Bio-Weichweizen	347,19	348,15	384,69	382,75	384,46	376,94	413,30	425,55	409,44	437,95	453,06	437,07
Bio-Mahlroggen	276,60	398,15	413,88	346,45	320,43	389,59	395,97	364,67	411,80	368,89	395,19	408,68
Bio-Sojabohne	876,87	844,14	812,19	829,14	812,31	832,79	877,22	908,24	1.058,41	989,35	1.125,82	1.019,42
Bio-Ölsonnenblume	<3 Betriebe	<3 Betriebe	714,97	690,61	723,37	733,34	830,32	804,08	<3 Betriebe	715,89	<3 Betriebe	833,77

Quelle: AMA

H) Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl

Ermittlung der monatlich gewichteten Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl aus konventionellem Weichweizen. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Aug.21	Sep.21	Okt.21	Nov.21	Dez.21	Jän.22	Feb.22	Mär.22	Apr.22	Mai.22	Jun.22	Jul.22
Haushaltsmehl	505,33	512,89	529,63	562,72	615,24	576,23	573,90	580,73	581,11	613,81	590,70	639,09
Verarbeitungsmehl	289,94	297,93	348,40	361,69	407,84	416,89	433,35	447,38	467,09	470,16	472,45	485,21

Quelle: AMA

I) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 22.09. 2022

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

Juli	NÖ		Bgl d		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Juni	Mai
Durum-(Hart)weizen									387,79			
Premiumweizen											362,94	388,75
Qualitätsweizen	398,00								352,34		363,23	373,55
Mahl-/Brotweizen	305,36								293,60		291,34	357,78
Futterweizen	282,29				310,36		274,25		287,32		311,27	352,97
Mahl-/Brotroggen									305,63		322,52	310,09
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	277,28		260,60		281,85		259,85		269,70		279,69	319,93
Qualitätshafer												
Futterhafer									246,45		201,69	282,77
Triticale	269,91				295,37		249,01		267,11		303,71	309,73
Körnermais	297,20		322,90		324,40				316,79		312,75	319,86
Dinkel												
Ölraps							646,04		667,28		832,21	
Ölsonnenblume												
Sojabohne											552,45	667,57
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA, Premiumweizen min. 15 % Protein, Qualitätsweizen min. 14 % Protein, Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

J) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
			EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

K) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

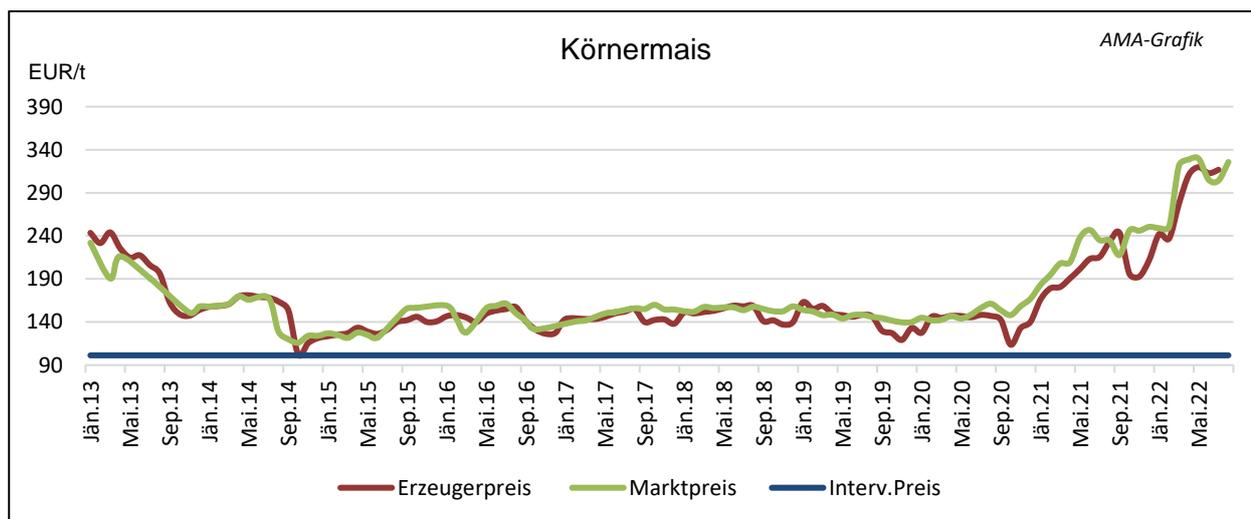
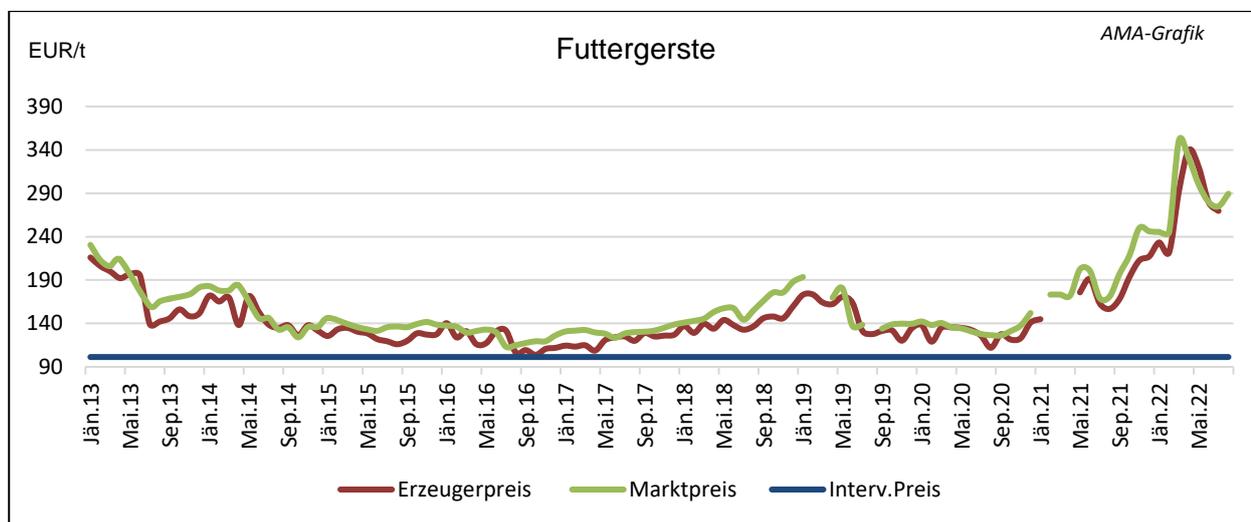
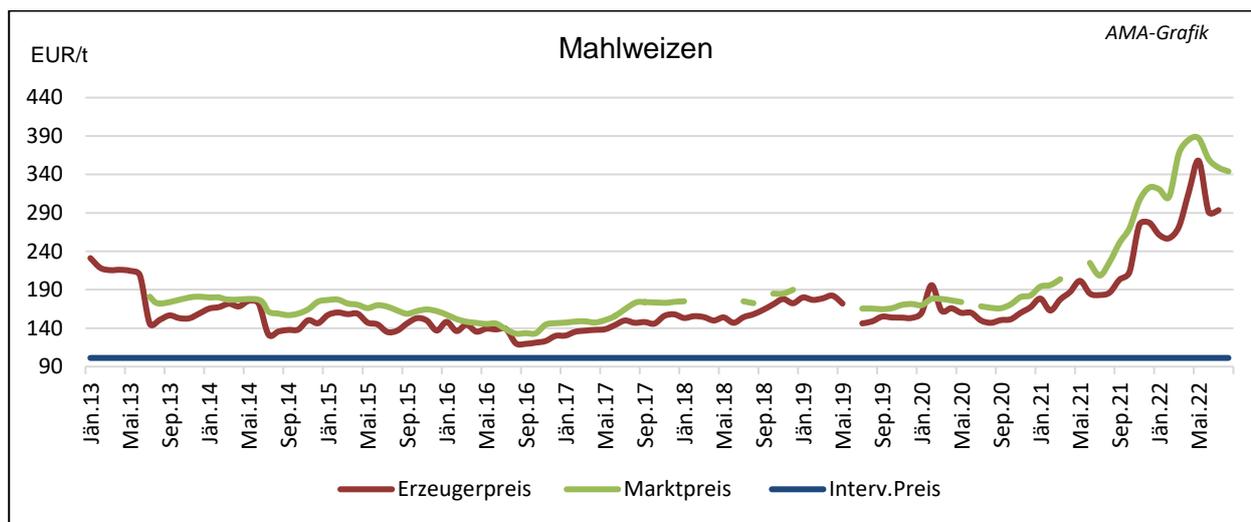
Monat	2021						2022					
	Aug.	Sep.	Okt.	Nov	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli
Kalkammonsalpeter (27 % N)	25,68	30,24	41,68	55,26	54,73	60,68	59,18	56,20	68,48	70,88	64,56	68,39
Harnstoff (46 % N)	48,82		68,30	72,74	95,17	89,22	86,81	88,67	89,44	90,61	90,18	87,32
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)			31,27	37,93			38,03	38,79	40,35	40,96		
Triplephosphat (45 %)	47,95	54,96	60,03	61,68	57,96	55,55	61,97	65,51	73,63	89,56	94,22	95,87
Kali (60 % K ₂ O)	37,21	36,73	43,58	45,94	54,97	57,86	57,96	60,48	66,10	76,96	81,18	91,01
Mischkalk (60 % CaO)	7,80	8,26	8,56	9,36	9,55	8,92	9,39	9,77	10,68	9,84	9,09	9,45
Diammonphosphat (18/46/0)	59,51	58,67	67,95	67,73	87,44	87,30	90,71	93,42	94,65	106,76	91,13	105,29
PK Dünger (0/15/30)			35,98				46,10		50,28			
PK-Dünger (0/12/20)	30,23		36,18								56,62	
Volldünger (15/15/15)	34,49	42,06	47,07	57,51	58,29	64,24	66,80	65,94	72,02	69,70	75,77	83,83
Volldünger (6/10/16)			41,20									
Volldünger (20/8/8)			40,56									
Volldünger (12/10/15)		39,16					58,21	73,30				

Quelle: AMA

„-“: keine Daten vorhanden; oder weniger als 3 Meldungen

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

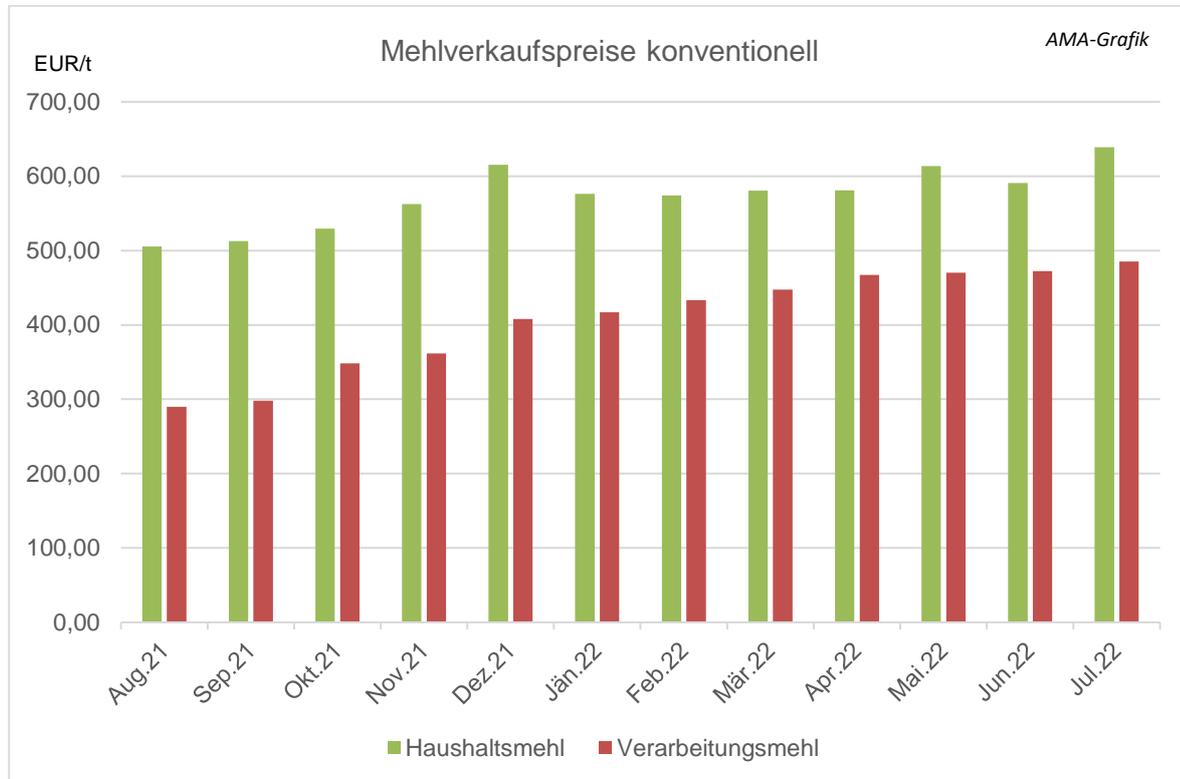
L) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

M) Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl

Ermittlung der monatlich gewichteten Verkaufspreise der Mühlen für Haushaltsmehl und Verarbeitungsmehl aus konventionellem Weichweizen. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.



Quelle: AMA

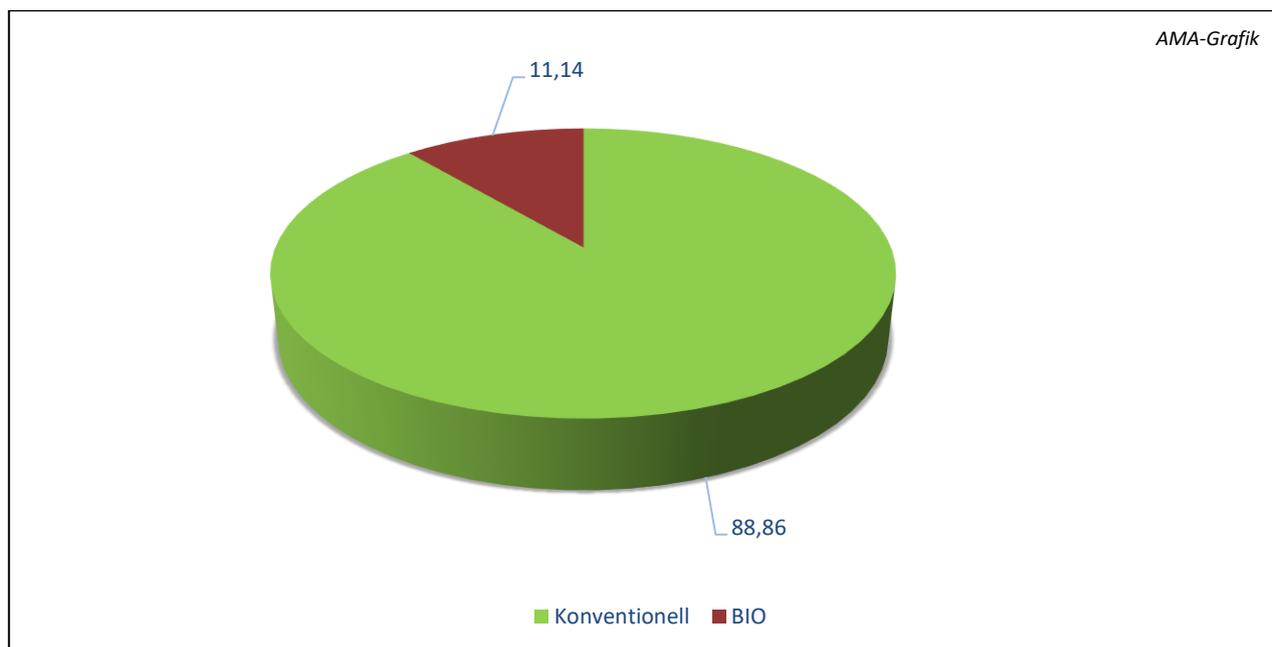
N) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2022/2023 mit 2021/2022 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2022/2023 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

O) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27

Stand: August 2022 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2021	8,6	2,2	4,5	19,5	0,8	5,0	40,6
Gesamtproduktion	130,1	7,7	52,0	72,7	7,8	23,4	293,8
Importe	2,8	1,4	1,0	16,3	0,3	0,5	22,2
Insgesamt zur Verfügung	141,5	11,3	57,5	108,5	8,9	28,9	356,6
- Menschl. Ernährung	41,1	8,1	0,4	4,7	3,0	1,3	58,5
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,4	0,1	6,7	11,9	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,4	6,8	0,9	0,4	11,9
- Tier. Ernährung	39,8	0,5	33,0	64,6	2,6	20,4	160,9
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,8
Verbrauch	95,7	9,1	42,5	82,0	7,4	23,7	260,5
Export	29,2	1,1	10,5	6,4	0,2	0,2	47,7
Gesamtverbrauch	124,9	10,3	53,0	88,5	7,6	24,0	308,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2022	16,6	1,0	4,5	20,1	1,3	4,9	48,4

Quelle: EK

P) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: August 2022 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2022	16,6	1,0	4,5	20,1	1,3	4,9	48,4
Gesamtproduktion	126,0	7,1	50,4	59,3	7,4	22,5	272,7
Importe	2,0	2,5	1,0	20,0	0,1	0,5	26,1
Insgesamt zur Verfügung	144,6	10,6	55,9	99,4	8,8	27,8	347,2
- Menschl. Ernährung	41,4	8,1	0,4	4,7	3,0	1,3	58,9
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	8,8	0,1	6,7	12,1	1,5	0,7	29,9
davon Bioethanol	2,8	0,0	0,4	7,0	0,9	0,4	11,5
- Tier. Ernährung	37,3	0,5	33,0	64,7	2,7	20,6	158,8
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,6
Verbrauch	92,9	9,2	42,5	82,3	7,5	23,9	258,2
Export	36,0	1,1	10,0	4,0	0,2	0,2	51,5
Gesamtverbrauch	128,9	10,3	52,5	86,3	7,7	24,2	309,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2023	15,7	0,3	3,5	13,1	1,2	3,7	37,5

Quelle: EK

Q) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 – EU 27

Stand: August 2022 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2021	0,5	1,1	0,7	2,3
Gesamtproduktion	17,0	2,7	10,3	30,0
Importe	5,6	13,8	1,1	20,5
Insgesamt zur Verfügung	23,1	17,5	12,2	52,8
- Verbrauch	22,1	16,1	10,9	49,1
- Export	0,4	0,3	0,4	1,1
Gesamtverbrauch	22,6	16,3	11,3	50,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2022	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,1	0,2	0,3

Quelle: EK

R) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: August 2022 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2022	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	18,8	2,6	9,9	31,3
Importe	4,5	14,5	0,8	19,8
Insgesamt zur Verfügung	23,8	18,3	11,6	53,7
- Verbrauch	23,0	16,9	10,4	50,3
- Export	0,3	0,2	0,3	0,9
Gesamtverbrauch	23,3	17,1	10,7	51,1
Geschätzter Lagerstand 30.06.2023	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

S) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2022/23

Stand: August 2022

	2020/21 Mio. t	2021/22* Mio. t	2022/23** Mio. t	2021/22 2022/23 in v. H.
Mais				
Produktion	1129	1219	1180	-3,2 %
Import	185	179	180	0,7 %
Verbrauch	1144	1200	1185	-1,3 %
Export	183	200	186	-7,4 %
Endbestände	293	312	307	-1,7 %
Weizen				
Produktion	774	779	780	0,0 %
Import	195	198	204	3,1 %
Verbrauch	782	793	789	-0,6 %
Export	203	203	209	3,0 %
Endbestände	290	276	267	-3,3 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	607	600	646	7,6 %
Export	192	177	197	11,1 %
Verbrauch	508	511	532	4,2 %
Endbestände	115	109	121	10,9 %
Sojabohne				
Produktion	368	353	393	11,4 %
Import	166	153	166	8,4 %
Verbrauch	364	363	378	4,2 %
Export	165	153	169	10,3 %
Endbestände	100	90	101	13,0 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

T) Wöchentliche Marktpreise

IVP = EUR 101,31			04.08.2022	18.08.2022	25.08.2022
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Körnermais	Leon	DEPSILO	338,00	343,00	343,00
	Bordeaux	DELPORT	350,00	345,00	--
	Zagreb	DEPSILO	314,00	283,00	292,00
	Bologna	DELFIRST	384,00	--	--
	Rotterdam	CIF	350,00	365,00	364,00
	Constanta	FOB	328,00	--	--
	Bratislava	DEPPROD	--	--	--
Futterweizen	Praha	DELFIRST	--	294,00	288,00
	Hamburg	DEPSILO	336,00	332,00	328,00
	Rotterdam	CIF	338,00	345,00	344,00
	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
	Lisboa	DEPPORT	380,00	365,00	365,00
	Bratislava	DEPPROD	281,00	315,00	281,00
Futtergerste	Praha	DELFIRST	--	253,00	252,00
	Hamburg	DEPSILO	287,00	298,00	295,00
	Rouen	DELPORT	296,00	--	295,00
	Bologna	DELFIRST	329,00	--	--
	Rotterdam	CIF	312,00	321,00	322,00
	Lisboa	DEPPROD	340,00	335,00	335,00
	Bratislava	DEPPROD	253,00	266,00	--
Futterhafer	Vilnius	DELFIRST	247,00	276,00	262,00
	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
Futterroggen	Vilnius	DELFIRST	--	228,00	217,00
	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
Mahlweizen	Praha	DELFIRST	323,00	332,00	328,00
	Hamburg	DEPSILO	--	354,00	349,00
	La Pallice	DELPORT	345,00	344,00	337,00
	Rouen	DELPORT	345,00	341,00	335,00
	Bologna	DELFIRST	357,00	--	--
	Constanta	FOB	353,00	433,00	--
	Bratislava	DEPPROD	300,00	314,00	313,00
Braugerste	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
	Naantali	DELPORT	353,00	345,00	311,00
Durumweizen	Sevilla	DEPSILO	490,00	490,00	490,00
	Bologna	DELFIRST	500,00	--	--
Mahlroggen	Hamburg	DEPSILO	--	303,00	301,00
	Zachodni	DELFIRST	--	--	--

Quelle: EK

CIF: Kosten, Versicherung und Fracht

DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher

DEPPROD: Abholung vom Produzenten

DEPSILO: Abholung vom Silo

FOB: Free On Board

DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen

DEPPORT: Verschifft zum Hafen, entladen und auf LKW verladen

U) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	03.08.2022	Dez.22	354,00	--	339,00	--
	31.08.2022	Dez.22	356,00	--	341,00	--
A – Weizen	03.08.2022	Dez.22	348,00	--	335,00	--
	31.08.2022	Dez.22	350,00	--	337,00	--
Mahl-/ Brotweizen	03.08.2022	Dez.22	339,00	338,00	323,00	340,00
	31.08.2022	Dez.22	341,00	338,00	325,00	342,00
Mahl-/ Brotroggen	03.08.2022	Aug.22	305,00	--	290,00	--
	31.08.2022	Aug.22	305,00	--	290,00	--
Futtergerste	03.08.2022	Aug.22	297,00	--	282,00	--
	31.08.2022	Aug.22	293,00	--	273,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	03.08.2022	Dez.22	337,00	--	--	333,00
	31.08.2022	Dez.22	339,00	--	--	334,00

Quelle: Agrarzeitung

V) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 25. August 2022

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	412,00 - 417,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	368,00 - 373,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	467,00 - 470,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	468,00 - 470,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	455,00 - 458,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	435,00 - 438,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

W) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	30.08.2022	30.08.2022	02.08.2022	31.08.2021
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	400,00	399,36	402,21	244,93
Australia ASW	345,00	344,45	361,01	254,25
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	381,00	380,39	361,99	311,03
EU, Franz., grade 1	337,00	336,46	347,27	255,10
EU, Germany, B-Qualität	355,00	354,43	365,91	259,34
EU, Romania, Milling 12,5%	335,00	334,46	361,01	249,17
Ukraine Feed	--	--	--	236,45
US DNS 14 % (PNW)	393,00	392,37	372,78	340,70
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	398,00	397,36	362,97	272,90
US No 2 SRW, Golf	345,00	344,45	318,83	239,00
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	325,00	324,48	290,38	213,57
Argentina, up River	290,00	289,54	261,93	194,08
Brasilien, Paranagua	301,00	300,52	272,72	216,96
Gerste				
EU, France, Feed	299,00	298,52	301,17	233,91
Australia (Adelaide) Feed	323,00	322,48	335,50	215,27
Black Sea Feed	278,00	277,56	304,11	220,35
Argentina Feed	330,00	329,47	333,54	224,59
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	337,00	336,46	350,22	222,05
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	26,00	25,96	33,35	33,05
EU (Rouen) - Algeria	24,00	23,96	26,49	28,82
Argentina (Up River) - EU	32,00	31,95	42,18	40,68
Brazil to EU	25,00	24,96	34,34	33,90

Quelle: IGC

X) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	03.08.2022	10.08.2022	31.08.2022	07.09.2022
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	344,43	343,73	329,73	336,66
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	304,53	--	295,73	--
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	347,93	346,93	338,23	342,86
Durumweizen	--	--	--	--
Fob Rhin:				
Futtermais	317,09	334,29	327,79	322,22

Quelle: France Agri Mer

Y) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	03.08.2022	10.08.2022	31.08.2022		04.08.2021	25.08.2021	01.09.2021
Sep.22	339,00	340,50	332,25	Sep.21	224,25	245,25	250,75
Dez.22	326,50	327,25	324,50	Dez.21	227,75	244,00	242,75
Mär.23	322,75	323,50	324,75	Mär.22	229,50	241,00	240,75
Mai.23	321,25	322,25	324,50	Mai.22	230,50	239,00	239,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.22	275,89	284,25	299,15	Sep.21	222,61	222,19	217,54
Dez.22	283,02	290,11	307,47	Dez.21	226,18	226,64	221,65
Mär.23	289,98	295,98	313,48	Mär.22	229,05	230,78	225,68
Mai.23	293,86	299,71	316,80	Mai.22	229,36	232,34	228,01

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,0194 vom 03.08.2022. EUR:1,00 = US\$:1,0252 vom 10.08.2022. EUR:1,00 = US\$:1,0040 vom 31.08.2022

Z) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	03.08.2022	10.08.2022	31.08.2022		04.08.2021	25.08.2021	01.09.2021
Nov.22	323,25	330,50	320,00	Nov.21	210,00	220,00	217,50
Mär.23	321,75	325,50	320,25	Jän.22	211,50	220,75	219,00
Jun.23	319,75	325,00	320,50	Mär.22	212,00	223,00	220,50
Aug.23	309,75	313,25	320,00	Jun.22	213,50	224,50	224,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Sep.22	228,91	236,68	266,64	Sep.21	181,49	184,49	171,40
Dez.22	230,75	235,63	265,36	Dez.21	181,82	184,66	173,81
Mär.23	233,84	238,39	267,73	Mär.22	184,57	187,00	176,80
Mai.23	235,58	239,72	268,43	Mai.22	186,23	188,42	178,63

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,0194 vom 03.08.2022. EUR:1,00 = US\$:1,0252 vom 10.08.2022. EUR:1,00 = US\$:1,0040 vom 31.08.2022

AA) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	03.08.2022	10.08.2022	31.08.2022		04.08.2021	25.08.2021	01.09.2021
Nov.22	656,75	659,00	616,50	Nov.21	533,25	577,25	564,25
Feb.23	655,50	660,00	623,25	Feb.22	529,00	571,25	561,00
Mai.23	655,00	659,25	626,75	Mai.22	524,50	564,50	556,00
Aug.23	644,25	648,75	622,50	Aug.22	459,50	480,00	482,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Nov.22	683,94	648,55	646,94	Nov.21	577,42	604,71	601,18
Jän.23	690,99	655,83	652,81	Jän.22	570,08	595,08	590,07
Mär.23	697,12	660,15	657,38	Mär.22	561,72	582,35	576,61
Mai.23	701,03	662,20	657,69	Mai.22	548,44	566,99	562,01

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,3085 vom 03.08.2022. EUR:1,00 = CAD:1,3207 vom 10.08.2022. EUR:1,00 = CAD:1,3169 vom 31.08.2022

BB) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Aug.22	03.08.2022	646,00	644,00	656,00
	10.08.2022	652,00	650,00	662,00
	31.08.2022	607,00	605,00	618,00
Nov.22	03.08.2022	651,00	649,00	661,00
	10.08.2022	657,00	655,00	667,00
	31.08.2022	611,00	609,00	623,00
Feb.23	03.08.2022	--	--	--
	10.08.2022	--	--	--
	31.08.2022	--	--	--

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Aug.22	03.08.2022	352,00	--	350,00
	10.08.2022	352,00	--	350,00
	31.08.2022	--	--	350,00
Nov.22	03.08.2022	350,00	--	345,00
	10.08.2022	374,00	--	367,00
	31.08.2022	337,00	--	328,00
Feb.23	03.08.2022	350,00	--	345,00
	10.08.2022	370,00	--	363,00
	31.08.2022	336,00	--	328,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Aug.22	03.08.2022	548,00	558,00	580,00
	10.08.2022	553,00	563,00	586,00
	31.08.2022	542,00	552,00	597,00
Nov.22	03.08.2022	505,00	515,00	524,00
	10.08.2022	507,00	517,00	522,00
	31.08.2022	503,00	513,00	536,00
Feb.23	03.08.2022	487,00	497,00	507,00
	10.08.2022	489,00	499,00	503,00
	31.08.2022	485,00	495,00	508,00

Quelle: Agrarzeitung

CC) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

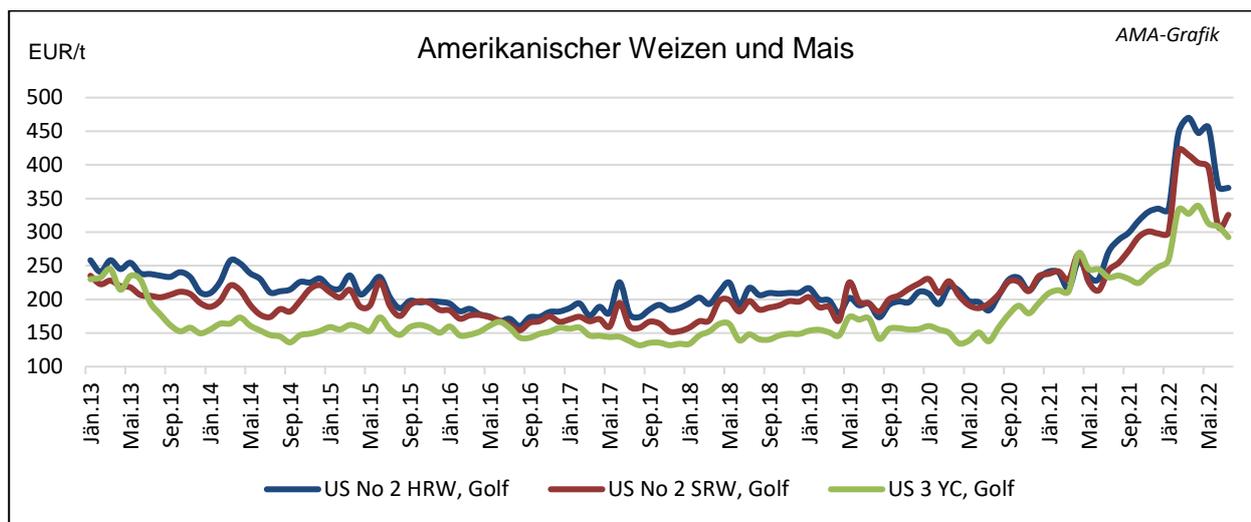
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 12.01.2021

	EU-27 + UK*				EU-27 + UK				EU-27 + UK			
	01.07.2021 – 30.06.2022				01.07.2020 – 30.06.2021				01.07.2019 – 30.06.2020			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	27.466.770	27.466.770		2.455.578	25.526.163	25.526.163		2.000.311	34.755.332	34.755.332		2.030.450
2. Weizenmehl	544.281	544.281		244.661	464.458	464.458		36.420	564.671	564.671		29.453
B) 1. Hartweizen	967.285	967.285		1.299.846	461.135	461.135		2.820.709	978.104	978.104		2.206.867
C) Summe A+B	28.978.336	28.978.336	0	4.000.085	26.451.756	26.451.756	0	4.857.440	36.298.107	36.298.107	0	4.266.770
D) 1. Gerste	6.970.586	6.970.586		877.116	7.199.721	7.199.721		366.219	7.624.789	7.624.789		579.841
E) Mais	5.994.309	5.994.309		16.373.149	2.771.741	2.771.741		14.560.851	4.939.131	4.939.131		19.652.083
F) 1. Roggen	143.754	143.754		258.890	147.292	147.292		86.286	252.487	252.487		3.249
G) Hafer	200.288	200.288		145.614	116.036	116.036		15.214	208.293	208.293		2.953
H) Sorghum	15.172	15.172		153.506	9.187	9.187		14.578	2.562	2.562		82.653
J) Summe D. bis H.	13.324.109	13.324.109	0	17.808.275	10.243.977	10.243.977	0	15.043.148	13.027.262	13.027.262	0	20.320.779
K) Gesamt- summe	42.302.445	42.302.445	0	21.808.360	36.695.733	36.695.733	0	19.900.588	49.325.369	49.325.369	0	24.587.549

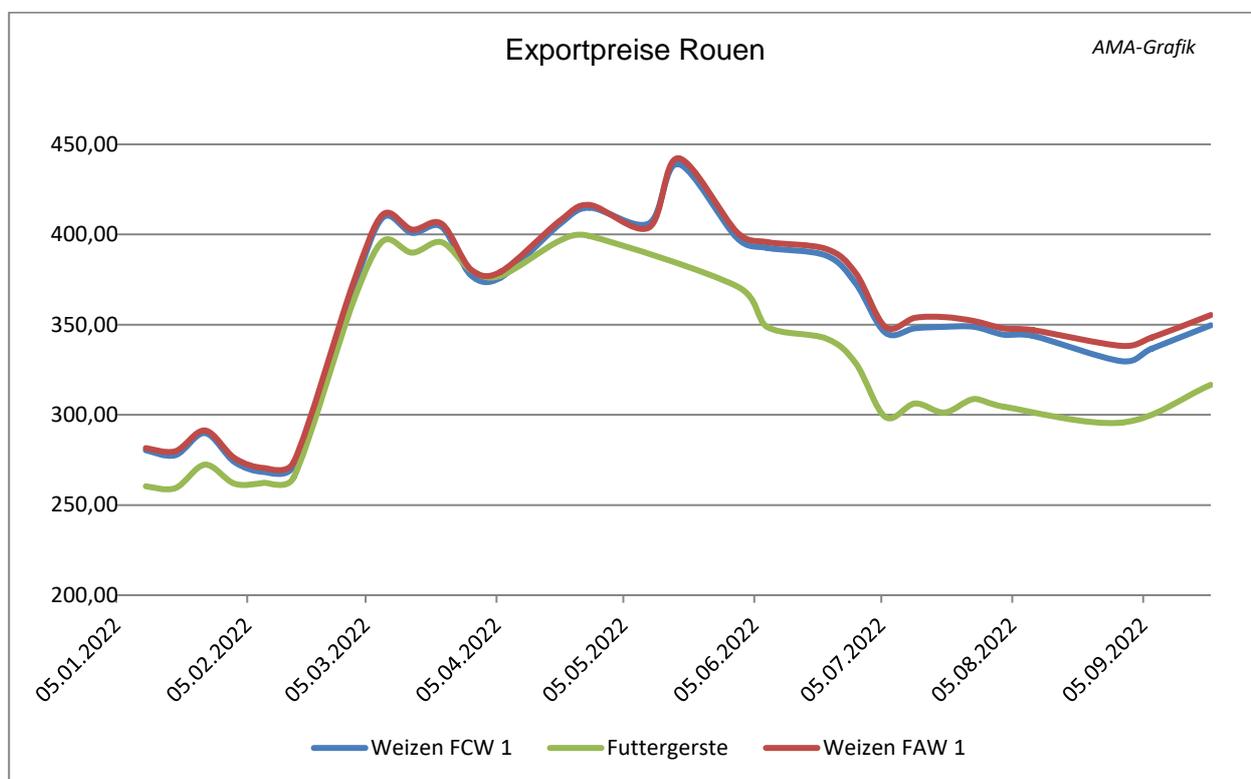
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

DD) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 21.09.2022, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 21.09.2022

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im Oktober 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: jcesar2015 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.